

Motor geht nicht mehr an

Beitrag von „andre2512“ vom 1. April 2015 um 00:49

Hallo,

bin noch recht neu hier im Forum und möchte mich kurz vorstellen.

Mein Name ist Andre, und ich wohne in der Nähe von Kaiserslautern.

Im Oktober letzten Jahres habe ich mir einen 5.0 V 10 TDI gebraucht gekauft.

Baujahr 2004 mit 260.000 km.

Ich weiß... ganz schön viel, aber der Wagen steht da wie eine eins, wurde alle 30.000 km von VW gewartet, und war recht günstig.

Muß dazu sagen, das mein alter Wagen ein Audi S8 von jetzt auf gleich einen leichten Motorschaden hatte, und ich hatte einfach keine Lust mehr noch was reinzustecken.

Habe mit einem Touareg schon länger liebäugelt, da er eben enorm ziehen darf, und ich sehr weite Strecken zurücklege was im Touareg einfach nur Spaß macht.

Jetzt das Problem.

Vor zwei Wochen zeigt er mir bei einer längeren Tour auf einmal an" Verbraucher werden abgeschaltet.

Mein erster Blick galt dem Voltmeter, und der zeigte noch 12 Volt an.

Also alle Verbraucher ausgemacht, Licht, Radio und weitergefahren.

In der Zwischenzeit hat er mir alle möglichen Fehler angezeigt, und lief die letzten 4-5 km nur noch im Notprogramm, kein umschalten mehr, nichts! max 30-40km/h.

An meinem Ziel war der Voltmeter bei null, und der Wagen ging mir vor der Haustüre beim Kunden aus.

ADAC gerufen, Diagnose vermutlich Lichtmaschine defekt. War auch mein Gedanke, denn die Batterien habe ich erst 2 Monate drin.

Also 270 km im Abschleppwagen verbracht, über Nacht die Batterien wieder geladen und am nächsten Tag Auto in die 20 km entfernte VW Werkstatt gefahren.

Der Wagen hat keine Fehler mehr angezeigt, und lief als sei nie was gewesen, bin 80-100km/h gefahren.

In der Werkstatt angekommen, wurde mir schon vom Monteur gesagt das es der erste V10 sei den er unter der Fittiche hat.

Dann erst mal kollektives kratzen am Kopf, wo hat der denn die Lichtmaschine verbaut.

Sie haben sich dann schlau gemacht, und mir mitgeteilt das alleine das Material mit paar neuen Wasserschläuchen die zur Lima führen, 1100 Euro kostet.

OK,dachte ich mir dann ist das so, wer sich so ein Auto kauft, der muß mit Kosten rechnen.(Kannte das schon vom Audi)

Am übernächsten Tag waren die Teile da, und ich bin mal hingefahren, weil es mich auch mal interessiert hat wie es unter dem Ansaug und Einspritzkram aussieht.

Lima war auch wirklich defekt, hat nix mehr gebracht.

Habe dann gesagt Sie sollen mir bitte noch neue Glühkerzen einbauen, die hatte ich schon Wochen bei mir liegen, denn besser als jetzt kommt man nicht mehr dran.

Letzte Woche riefen Sie dann an, der Wagen laufe zwar wieder, würde aber nur im Standgas laufen, da mein Gaspedal jetzt kaputt wäre.

Ich hielt das erst für einen Scherz, aber die meinten das ernst. Da wäre dieses Elektronikteil kaputt, und dieses gäbe es nicht einzeln.

Meine erste Frage an den Monteur "wieso konnte ich noch in die Werkstatt fahren"? Und zwar ohne Notprogramm oder irgendetwas, der Wagen lief wie immer, ausser das eben die Voltzahl nur bei 12,5 Volt stand.

Das können Sie sich auch nicht erklären, und wenn das Gaspedal da wäre (war im Rückstand, wie fast alle Teile die Sie bestellt hatten), lief er wieder, und man werde sich schon einig werden.

Letzte Woche Freitag, das Gaspedal ist jetzt eingebaut, muß noch angelernt werden, und dann können Sie das Auto vermutlich Samstag holen.

Samstag morgen in die Werkstatt (nur 2 Monteure da) an meinem Auto war noch alles zerlegt, und er hing am Ladegerät, dran gearbeitet hat keiner.

Wutschraubend hoch in die Reparaturannahme, und Dampf abgelassen. Schulterzucken war die Antwort, der Monteur hat heute frei, und am Montag kriege ich Bescheid.

Montag mittag, um 14 Uhr die Frechheit besessen mal anzurufen wie es denn jetzt aussieht.

Antwort: So wie es jetzt aussieht ist Ihre Dieselpumpe defekt, die bringt nur 1 bar Druck, und 3 bar sollte Sie bringen, denn mittlerweile springt er gar nicht mehr an!!!!

Wieder die obligatorische Frage meinerseits "Leute wie bin ich hierher gefahren"?

Nur nochmal zur Erinnerung: der Wagen ging bei denen über 2 Tage verteilt, zigmal an, hat aber kein Gas angenommen.

Wann ist dann bitteschön die Dieselpumpe kaputtgegangen, und vor allem von was.

Man hätte sich jetzt nochmals von einer größeren Werkstatt ein paar Tipps geholt, die würde man noch ausprobieren, und dann müßte man weiterschauen.

Heute steht der Wagen genau 14 Tage in der Werkstatt, wegen einer defekten Lima. Ich könnte ko...

Muß allerdings sagen das es auch eine recht kleine VW Werkstatt ist, die ich aber bewusst gewählt habe, denn mit kleineren Betrieben (bin selbst nur ein kleiner Betrieb) habe ich immer bessere Erfahrungen gemacht als mit großen.

Nur in dem Fall hätte eine größere Werkstatt wohl mit dem Motor mehr Erfahrungen gehabt.

Bin gespannt was morgen kommt. Wahrscheinlich liegt es dann an der Hinterachse, das er nicht mehr angeht. biggini: found or type unknown

Hoffe ich habe mit dem ganzen nicht zuviel ausgeholt, aber eigentlich habe ich sogar noch einiges weggelassen.

Werde euch auf dem laufenden halten.

Gruß,

Andre

Wenn einer von euch eine Idee hat, woran es liegen kann, das er nicht mehr angeht, dann immer her damit.

Beitrag von „posilgi“ vom 1. April 2015 um 20:59

Hallo,

Für dein Problem habe ich keine Lösung parat, aber vielleicht etwas, was man probieren könnte...Der Dicke neigt ja bei Unterspannung (meist durch fertige Batterien) zu den wahnwitzigsten Fehlern...Ich selbst hatte so etwas erst mit dem Komfortsteuergerät und dem Differenzial...Bei mir hat es geholfen alles Stromlos zu machen damit die Steuergeräte ihr "verschlucken" vergessen...Ob dir das hilft weiß ich nicht, ist aber einen Versuch wert...

Gruß

Beitrag von „Mrs poc“ vom 28. April 2016 um 19:23

Hallo Andre,

ja die LIMA zu Tauschen macht keinen spass, hab bei meinem v10 glaube ich fast drei tage gebraucht, die liegt so schön im V versteckt , da muss das ganze ansaugkrams raus.

Mein V8 hatte auch mal den Fehler das er als Ladespannung 12 v anzeigte (tendenz fallend 😊) und dann die Verbraucher abgeschaltet hat.

Der Fehler trat immer dann auf, wenn er nach der fahrt nur so 5 Minuten stand und dann wieder angelassen wurde .

Wenn der Wagen abgeschlossen ne viertel Stund stand war der Fehler weg (also wenn die Steuergeräte zur ruhe gekommen sind) .

Bei mir hatte es geholfen das kleine gelbe Relais unterm Fahrersitz zu tauschen , das ist glaube ich für die Batterieüberwachung zuständig, weiss das aber nicht mehr soo genau was das eigentlich für eine Aufgabe hat.

gruß Lutz